Theorie: Hausarbeit_3 (Reflexion filmgestalterischer Fragen mit filmischen Mitteln)

Arbeit zum Abschluss in Theorie. Reflexive Auseinandersetzung mit filmgestalterischen, filmtechnischen, sowie filmanalytischen und filmhistorischen Fragestellungen. Bereitstellen des Ergebnisses in filmischer Form.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Kolloquien und Arbeiten zum Bachelor-Abschluss > Alle Semester

Nummer und Typ	BFI-BFI-THp-EX-09.21F.002 / Moduldurchführung
Modul	Examen Theorie BFI, 9 Credits
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Leitung: Lorenz Suter
ECTS	9 Credits
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der schriftlichen Arbeit in der Filmanalyse und des Referats im 2. Semester.
Lehrform	Mentorierte Hausarbeit
Zielgruppen	Bachelor Film, Grundstudium / Studierende ab 3. Semester (Wahlpflicht)
Lernziele / Kompetenzen	Nachweis von filmtheoretisch-reflexiven Kompetenzen.
Inhalte	- Die Theoriearbeit wird in Form eines kurzen Filmes (ca. 10 Minuten) abgelegt. Verlangt ist die Auseinandersetzung mit Fragen des filmischen Gestaltungsprozesses und/oder der Filmgeschichte. - Diese Arbeit kann geleistet werden mit einem selbst gewählten Thema / Ansatz, im Zusammenhang mit einem Forschungsprojekt des "Instituts for the Performing Arts and Film" (Filmwissen / Filmerfahrung) oder mit einem Making-of zu einem aktuell entstehenden Film. - Zusätzlich ist das gedrehte Material filmwissenschaftlich aufzubereiten (Verschlagwortung; Verschriftlichung; Archivierung).
Bibliographie / Literatur	-
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Eine genügende Leistung ist eine der qualitativen Voraussetzungen für den Abschluss im Bachelor Film.
Termine	- Anmeldung und Themenvorschlag bei Lorenz Suter (laufend möglich). - Abgabe der Hausarbeit: 2 Monate nach Dreh-Ende.
Dauer	25 -– 30 Tage
Bewertungsform	Noten von A - F